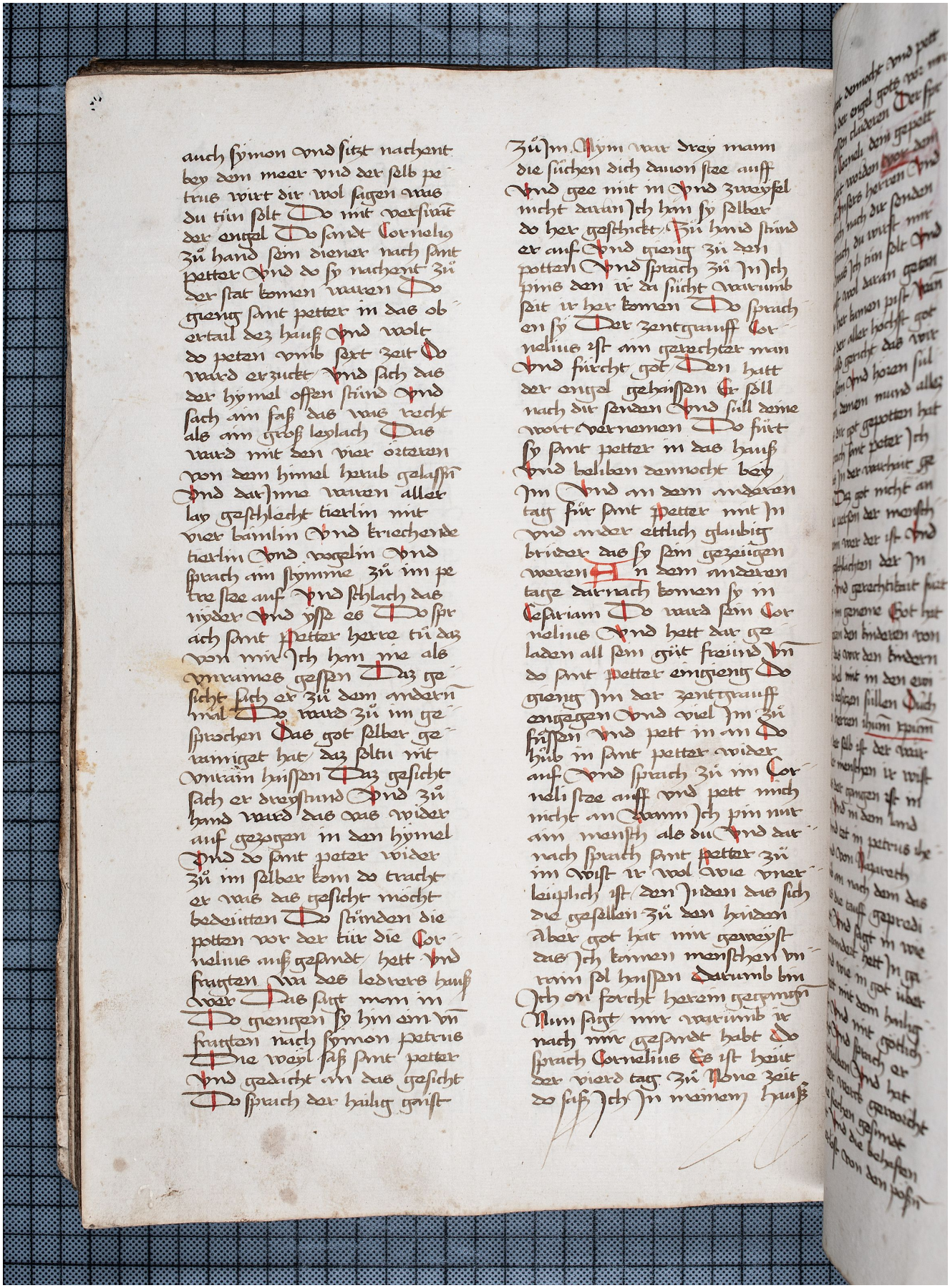
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift



auch symon vnd sitzt nachent
bey dem meer vnd der selb pe
trus wirt dir wol sagen was
du tün solt Do mit verschwant
der engel Do sandt Cornelio
zü hand sein diener nach sant
petter vnd do sy nachent zü
der stat komen waren Do
gieng sant petter in das ob
ertail des hauß vnd wolt
do peten vmb sext zeit Do
ward erzuckt vnd sach das
der hymel offen stünd vnd
sach ein faß das was recht
als ein groß leylach Das
ward mit den vier ötern
von dem himel herab gelassen
vnd darinne waren aller
lay gesthlecht tierlin mit
vier beinlin vnd kriechende
tierlin vnd vogelin vnd
sprach ein stimme zü im pe
tre stee auf vnd schlach das
nider vnd esse es Do spr
ach sant petter herre tü daz
von mir Ich han nie als
vnreines gessen Daz ge
sicht sich er zü dem andern
mal Do ward zü im ge
sprochen Das got selber ge
reiniget hat daz solt nit
vnrein hissen Daz gesicht
sach er dreystund vnd zü
hand ward das vas wider
auf gezogen in den hymel
vnd do sant peter wider
zü im selber kom do tracht
er was das gesicht möcht
bedeitten Do stünden die
potten vor der tür die Cor
nelius auß gesandt hett vnd
fragten wa des ledrers hauß
wär Das sagt man in
Do grüessen sy him ein vn
fragten nach symon petrus
Die weil saß sant petter
vnd gedacht an das gesicht
Do sprach der heilig geist
zü im Sym war drey mann
die suchen dich darum stee auff
vnd gee mit in vnd zweyfel
nicht darum Ich han sy selber
do her gesthickt Zü hand stund
er auf vnd gieng zü den
potten vnd sprach zü In sch
pins den ir du sucht warumb
seit ir her komen Do sprach
er sy Der zentgrauff Cor
nelius ist ein gerechter man
vnd furcht got Den hatt
der engel gehissen Er soll
nach dir senden vnd soll deine
wort vernemen Do fürt
sy sant petter in das hauß
vnd beliben darnocht bey
In vnd an dem andern
tag für sant petter mit In
vnd ander ettlich glaubig
brüder das sy sein gezeügen
weren In dem andern
tage darnach komen sy in
Cesariam Do ward sein Cor
nelius vnd hett dar ge
laden all sein güt freund vn
do sant petter eingieng Do
gieng In der zentgrauff
entgagen vnd viel In zü
füssen vnd pett in an Do
hub in sant petter wider
auf vnd sprach zü im Cor
neli stee auff vnd pett mich
nicht an Wann Ich pin nit
ein mensth als du vnd dar
nach sprach sant petter zü
im Wist ir wol wie vner
laublich ist den Juden das sich
die gesellen zü den heiden
aber got hat mir gewist
das Ich keinen mensthen vn
rein sol hissen Darumb bin
Ich on forcht herein gegangen
Nun sagt mir warumb ir
nach mir gesandt habt Do
sprach Cornelius Es ist heut
der vierd tag zü None zeit
do saß Ich In meinem hauß